

| | | |
|---|-----------------------------|---------------|
| Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft | | |
| Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE.PARTEI und CDU/UFR Verzicht auf die Vergabe von Erbbaurechten zur Finanzierung des Eigenmittelanteils für den Neubau des Volkstheaters | | |
| Geplante Beratungsfolge: | | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit |
| 05.12.2023 | Ortsbeirat Hansaviertel (9) | Empfehlung |
| 06.12.2023 | Bürgerschaft | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird um folgenden Punkt ergänzt:

Die Liegenschaft Nummer 6 (Verwaltungsgebäude Schillingallee 71) soll vorzugsweise in öffentlicher Trägerschaft bleiben. Hierzu soll die Liegenschaft der Universitätsmedizin Rostock, dem Studierendenwerk Rostock-Wismar und der Parkhaus Gesellschaft Rostock GmbH zum Kauf angeboten werden.

Sachverhalt:

Das jetzige Schulverwaltungsamt befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft der Universitätsmedizin Rostock. Die UMR plant eine massive Erweiterung ihres Campus. Folglich bietet es sich an, das Objekt der UMR anzubieten, um dort z.B. eine Unterbringung der Verwaltung zu ermöglichen. Ebenso ist eine Nutzung durch das Studierendenwerk Rostock-Wismar denkbar, da diese auch auf der Suche nach neuen Liegenschaften ist. Nicht zuletzt wird sich mit der Erweiterung der UMR in der Schillingallee die Problematik der verfügbaren Parkplätze weiter verschärfen. Eine Erweiterung des angrenzenden Parkhauses auf das Areal des jetzigen Schulverwaltungsamtes wäre unter diesen Gesichtspunkten auch denkbar.

Finanzielle Auswirkungen:

liegen nicht vor.

gez. Thoralf Sens
SPD

gez. Christian Albrecht
DIE LINKE.PARTEI

gez. Chris Günther
CDU/UFR

Anlagen
Keine